

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

120 (1.5.1897) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 120. Erstes Blatt.

Samstag den 1. Mai

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

## Amtliche Bekanntmachungen.

33. **Nr. 40534. Die Anlage eines Rheinhafens bei Karlsruhe betreffend.**

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß das Betreten der für die Zwecke des Hafens in der Rheinniederung zwischen Mählsburg und Daxlanden angelegten Wege und Stege nur dem Vermessungspersonal, dem Waldhut- und Feldhutpersonal, sowie den Gemeindebeamten gestattet, allen übrigen, mit den bezüglichen Arbeiten nicht befaßten Personen aber untersagt ist.

Zwiderhandlungen werden auf Grund von §. 368 Biff. 9 R.St.G.B. bestraft.

Ebenso sind Beschädigungen an den Absteckungen und an den Stegen und sonstigen Hilfseinrichtungen untersagt und werden Zwiderhandlungen nach §§. 303, 304 R.St.G.B. zur Bestrafung gelangen.

Karlsruhe, den 23. April 1897.

Groß. Bezirksamt.  
Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 42479. II. Die Vertilgung der Maikäfer betreffend.

An die Gemeinderäte des Landbezirks.

Die Gemeinderäte werden auf Grund des §. 145<sup>1</sup> R.St.G.B. aufgefordert, überall da, wo die Maikäfer massenhaft auftreten sollten, geeignete Maßregeln zu deren Vertilgung zu ergreifen. In dieser Beziehung wird besonders empfohlen, daß die Gemeinderäte auf die Ablieferung gewisser Mengen von Maikäfern angemessene Belohnungen aussetzen, zur Ueberwachung des Sämmelns und Abtöns Kuffcher bestellen und künstliche Brutstätten (kleine Stuben im Erdreich) anlegen behufs Herfürdung der Eier und Engerlinge.

Nach 6 Wochen ist über das Geschehene zu berichten.

Karlsruhe, den 27. April 1897.

Groß. Bezirksamt.  
Schupp.

## Bekanntmachung.

Postpaketverkehr mit Nicaragua.

Vom 1. Mai ab können Postpakete ohne Werthangabe und ohne Nachnahme bis zum Gewicht von 5 kg nach Nicaragua versandt werden. Die Beförderung erfolgt über Hamburg, Colon und Panama. Die Postpakete müssen frankirt werden; die Taxe beträgt 2 Mark 80 Pf. für jedes Paket. Außerdem werden für die Beförderung auf der Eisenbahn Colon-Panama 40 Pf. für je 500 g oder einen Bruchtheil von 500 g vom Empfänger in Nicaragua erhoben.

Ueber die sonstigen Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten nähere Auskunft.

Berlin W., 19. April 1897.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

In Vertretung,  
Fischer.

## Karlsruher Gewerbebank.

In der Generalversammlung der Aktionäre der Gewerbebank am 27. April wurde mit der Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1896 der Stand des Vermögens auf 1. Januar 1897 wie folgt nachgewiesen:

Activa:				Passiva:	
	M.	ℳ		M.	ℳ
1. Darlehensreste am 31. Dezember 1896	173265	—	1. Aktienkapital	150000	—
2. Theilactivzinsen hierauf	1786	52	2. Rückständige alte Actien und Zinsen daraus	85	32
3. Werth der Inventarien	462	14	3. Cto.-Crt.-Creditoren	2966	78
4. Effecten	17417	15	4. Reservefond	30000	—
5. Effecten-Zinsen	171	45	5. Debetore-Conto	3201	42
6. Kassenbestand	914	42	6. Reingewinn	7813	16
	194016	68		194016	68

Die Jahresdividende wurde per Actie auf M. 15.— festgesetzt, welche gegen Abgabe des betreffenden Dividenden-Coupons vom 1. Mai ab an unserer Kasse, Herrenstraße 3, erhoben werden kann.

Karlsruhe, den 28. April 1897.

Der Vorstand.

## Gewinn- und Verlust-Conto.

Debet:				Credit:	
	M.	ℳ		M.	ℳ
Unkosten	5319	80	Darlehenszinsen	8952	86
Abschreibung am Mobilien	24	32	Verwaltungsgebühren	4282	80
Verluste an Darlehen	443	68	Cto.-Crt.-Zinsen	446	60
Verluste an Effecten	360	—	Effecten-Zinsen	289	80
Reingewinn	7813	16	Eingang aus abgesehr. Forderungen	39	90
	13960	96		13960	96

## Katastervermessung.

22. Zur Schlussverhandlung über die Eröffnung und Anerkennung des Vermessungswerkes der Gemarkung Karlsruhe ist Tagfahrt auf Montag den 10. Mai l. J., Morgens 9 Uhr, im Rathhause hieselbst (großer Rathhausaal) anberaumt. Dieses wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß Erinnerungen wegen der Vermessung in der Tagfahrt dem anwesenden Vermessungs-Inspector vorgetragen werden können und daß Güterzettel, welche nicht wieder zurückgegeben werden, gemäß §. 93 dritter Abth. der Vermessungsanweisung Großherzoglichen Ministeriums der Finanzen vom 9. August 1882 auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer neu gefertigt werden müssen.

Karlsruhe, den 24. April 1897.

Der Groß. Vermessungs-Inspector.

## Herrenschaftswohnung zu vermieten.

83. In der Karl-Wilhelmstraße, gegenüber dem Groß. Fasanengarten, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 33, parterre.

## 22. Werkstätte mit Wohnung.

Kaiserstraße 138 ist eine Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

### Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungsschulpflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren. Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abt. 2 desselben §.). Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind. Karlsruhe, im Januar 1897.

Der Stadtschulrat:  
G. Specht. (Kreuzstraße 15.)

### St. Elisabethen-Kinderschule. Sofienstraße 17 und Steinstraße 29.

Bei dem beginnenden Frühjahr bringen wir den verehrlichen Eltern unsere beiden Kinderschulen, Sofienstraße 17 und Steinstraße 29, in Erinnerung. Die gesunde Lage beider Anstalten, die großen und lustigen Gärten, die freundlichen und abgeschlossenen Spielplätze sowie das Austragen der jetzt schulpflichtigen Kinder ermöglichen uns, wieder eine größere Anzahl der lieben Kleinen aufzunehmen. Es werden Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren ohne Unterschied der Confessionen angenommen. Es wird den Kindern auch Mittagessen verabreicht. Nicht zahlreichen Anmeldungen entgegensehend, zeichnet ergebenst  
Die Oberin.



### Gewerbe-Verein.

Wir laden unsere Mitglieder, welche sich an der Leichenfeier unseres Durchlauchtigsten Protectors, weiland Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden, beteiligen wollen, hiermit ein, sich Samstag den 1. Mai, Vormittags 9 1/4 Uhr, im südlichen Flügel der Großherzogl. Landesgewerbehalle pünktlich einzufinden.

Der Vorstand.

### Bereinigte freiwillige Feuerwehren. Corps-Befehl.

Zur Teilnahme an der feierlichen Beisehung Seiner Grossherzoglichen Hoheit des Prinzen

### Wilhelm von Baden

versammeln sich sämtliche Compagnien  
Samstag den 1. Mai l. J., Vormittags 9 1/4 Uhr,  
auf dem Marktplatz in Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.  
Louis Kautt. M. Wirnser.

### Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Die an der Beisehungsfeier des Hochseligen Prinzen Wilhelm theilnehmenden Kameraden versammeln sich Samstag den 1. Mai in der Lammstraße zwischen den Gebäuden der Generaldirektion und der Vereinigten Sammlungen, von wo geschlossen nach dem Schloßplatz marschirt wird.

Schwarze Kleidung, Orden, Verbands- und Vereinsabzeichen.

Zahlreiche Beteilung erwartet

Der Vorstand.  
Professor K. F. Müller.

### Aufforderung.

Alle diejenigen, welche irgend eine Forderung an den Nachlaß des verstorbenen Schlossermeisters Ludwig Weber dabier zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche binnen 8 Tagen mündlich oder schriftlich unter Begründung der Ansprüche im Amtszimmer des Notars — Hebelstraße 23 dabier — anzumelden. Ebenso werden alle diejenigen, welche an obigen Nachlaß etwas schulden, aufgefordert, ihre Schuldbeträge alsbald anher anzugeben und an Herrn Baifrichter Friedrich Knab dabier baar zu bezahlen, widrigenfalls dieselben nach den Angaben der Beteiligten verwiesen werden. Karlsruhe, den 26. April 1897.  
Großh. Notar

### Zwangs-Versteigerung.

Montag den 3. Mai 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlehne Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Futterstreichmaschine, 2 große Pulte und 1 Firmenschild.  
Karlsruhe, den 29. April 1897.  
G. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

### Brennholzversteigerung.

Aus dem Etilinger Stadtwald wird nachverzeichnetes Brennholz mit Vorfrist bis 15. August d. J. auf dem Rathhaus zu Etilingen versteigert:  
Am Montag, den 3. Mai d. J., vormittags 8 Uhr,  
400 Ster buchen Brühlholz,  
100 Lose buchen Durchforstungswellen aus dem Bergwald links der Alb, Abtheilung Kreuzberg und Rüppich, und  
220 Lose Durchforstungswellen aus der Waldabtheilung III rechts der Alb, Horberloch.  
Am Mittwoch, den 5. Mai d. J., vormittags 8 Uhr,  
600 Ster buchen Scheitholz,  
150 Lose do. Durchforstungswellen aus dem Bergwald rechts der Alb, Abtheilung Battkopf und Eilgwi f.  
Am Donnerstag, den 6. Mai d. J., vormittags 8 Uhr,  
150 Ster gemischt Brühlholz,  
220 do. do.  
aus dem Hartwald, Abtheilung Hertel und Forlader.  
Die zum Verkauf kommenden Lose sind durch Querbölder kenntlich gemacht und werden durch die städtischen Waldbüter auf Verlangen vorgezeigt.  
Die Stadtkasse.

### Stadtwald Etilingen. Holzversteigerung.

2.2. Aus dem District V, Hartwald, Abth. 4 und 5, Hertel, werden versteigert:  
Dienstag den 4. Mai d. J.  
18 Ster eichene, birchene und gemischte Scheiter und Brühl, 18000 Laubholzwellen und 3 Loose Schlaarbaum.  
Zusammenkunft früh 9 Uhr im Rathhaus zu Etilingen.  
Waldbüter Xaver Frank zeigt die Lose auf Verlangen vor.

### Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 46 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Einsehen von 11—1/2 Uhr.  
\*3.2. Bernhardsstraße 5 sind zwei schöne Wohnungen von 4 und 6 großen Zimmern mit Balkon, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenpfecher, für sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer.  
— Degenfeldstraße 14 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche etc., mit Glasabschluß, sowie Mansardenzimmer und Keller, per 1. Juli an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor im Hof rechts.  
\*2.2. Etilinaerstraße 105 (Neubau), in der Nähe des Rangirbahnhofes, ist eine Mansardenzimmerwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Weber, Hirtel 82 im 3. Stock (Vurhof).  
\*2.2. Gottesauerstraße 2 ist eine geräumige Eckerwohnung von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ordnungsliebende Familie auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

# Schützengesellschaft.



Unsere verehrlichen Mitglieder werden hiermit zur Spalierbildung bei der feierlichen Beisetzung der Leiche des nun in Gott ruhenden

## Prinzen Wilhelm Ludwig August, Markgraf von Baden, Herzog von Böhren, Großherzogliche Hoheit,

eingeladen. Dieselben versammeln sich heute Samstag den 1. Mai, Morgens 9 Uhr, im **Café Ifland**. Bestimmt wird, Schützen-Anzug mit Hut ohne Feder, weiße Handschuhe und schwarze Cravatte.

Um möglichst zahlreiches Erscheinen wird ersucht.

Der Verwaltungsrath.

22.

## Gemeinde Friedrichsthal.

### Öffentliche Aufforderung zur Erneuerung der Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten.

Diesemjenigen Personen, zu deren Gunsten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten länger als 30 Jahre in den Grund- oder Unterpfandsbüchern der

**Gemeinde Friedrichsthal, Amtsgerichtsbezirk Karlsruhe,** eingeschrieben sind, werden hiermit auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, die Vereinigung der Unterpfandsbücher betr. (Reg.-Blatt Seite 213) und des Gesetzes vom 23. Januar 1874, die Abmündung bei diesen Vereinigungen betr. (Ges. u. V.-Blatt S. 43), aufgefordert, die Erneuerung derselben bei dem unterfertigten Gewähr- oder Pfandgerichte unter Beobachtung der im §. 20 der Vollzugsverordnung vom 31. Januar 1874 (Ges. u. V.-Blatt S. 44) vorgeschriebenen Formen nachzusuchen, falls sie noch Ansprüche auf das Fortbestehen dieser Einträge zu haben glauben, und zwar bei Vermeidung des Rechtsnachtheils, daß die innerhalb sechs Monaten nach dieser Mahnung nicht erneuerten Einträge werden gestrichen werden.

Dabei wird bekannt gemacht, daß ein Verzeichnis der in den Büchern genannter Gemeinde seit mehr als dreißig Jahren eingeschriebenen Einträge in dem Gemeindehause zur Einsicht offen liegt.

Friedrichsthal, den 26. April 1897.

Das Gewähr- und Pfandgericht:  
Bacroig, Bürgermeister.

Der Vereinigungs-Commissär:  
Schönthal, Rathschreiber.

### Wohnungen zu vermieten.

**Friedenstraße 20**, in seinem Hause, ist die elegante Parterrewohnung, bestehend in 4 großen Zimmern, Küche etc. alle Bequemlichkeiten, auf 1. Juli d. J. oder früher zu vermieten. Näheres im Hause, parterre.

**\*21. Kaiserstraße 121**, drei Treppen hoch, ist auf 1. Juli eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Preis 650 Mark. Näheres im Laden zu erfragen.

**Karl-Wilhelmstraße 16** ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock baselstb. oder Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

**Kurvenstraße 18** ist eine Wohnung hinter Glasabschluß mit 3 Zimmern sammt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfahren bei **G. Bögl**.

**Zessingstraße 41**, zunächst der Kriegsstraße, ist auf 1. Juli oder früher der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Antheil an der Waschküche etc. zu vermieten. Näheres parterre baselstb.

**Luisenstraße**, nächst der Rüppurrerstraße, sind schön, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

**Luisenstraße 48** ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, Kammer und sonstigem Zugehör, mit oder ohne Werkstätte, auf 1. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Gärtchen dazu gegeben werden. Näheres Luisenstraße 46 im 1. Stock.

**\*22. Rudolfstraße 9** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, Antheil an der Waschküche und

dem Trockenpeicher, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

**\*33. Schloßplatz 6** ist auf 1. Juli eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern an eine einzelne Dame oder kleine Familie zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 11 u. 1 Uhr oder Nachmittags zwischen 4 u. 6 Uhr. Näheres zu erfragen im 2. Stock rechts.

**Ostendstraße 2** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von vier Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, mit schöner, freier Aussicht, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 19, parterre.

**\*32. Werderstraße 84** ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 schönen großen Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz an eine kleine, ruhige Familie auf 1. oder 15. Mai zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

**Westendstraße 4** ist auf den 1. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus der Bel-Etage mit 6 Zimmern, Küche und Veranda, aus 3 Zimmern im 3. Stock, 2 Mansarden und allen erforderlichen Nebenräumen. Näheres im untern Stock baselstb. Einzusehen zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

**Bähringerstraße 8, Neubau**, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und sämmtlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstr. 84 im Bureau.

**Bähringerstraße 51** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

**\*33. Wegen Bezug** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Trockenpeicher sofort zu vermieten. Einzusehen bis 1 Uhr. Näheres Ostendstraße 4 im vierten Stock.

**\* Zwei Zimmer und eine Küche** sind sofort zu vermieten: Durlacherstraße 31.

**\* In schönster Lage des Wurgthales (Bahnhstation)**, in einer Villa mit Parkanlagen, ist Pension bei mäßigem Preis zu haben. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

**Wielandstraße 4** ist eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Alkov, Keller sowie Antheil an Speicher und Waschküche, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Wielandstraße 2, parterre.

### 33. Waldstraße 8

ist im Seitenbau eine schöne freigelegene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Für Herrschaften, die gerne frei wohnen, ist die

### Bel-Etage

in einem gesunden Hause, rings von Gärten umgeben,

### zu vermieten

und 4 Wochen nach Zufolge zu beziehen, 6 oder mehr Zimmer mit reichl. Zugehör. Wasserleitung im Hause. Zu erfragen unter **B. 1277** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 203, 2. Stock.

### Leopoldstraße 33

ist auf 1. Juli zu vermieten: im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Aussicht in Gärten, Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

### Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Balkon und Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellerräumen etc. ist auf 1. Juli beziehbar zu vermieten.

**Jos. Ettliger,**  
Kaiserstraße 48.

### Viktoriastraße 21

ist der 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, mit Veranda, Keller und 1 Kammer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock, von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr einzusehen.

### Wohnung zu vermieten.

**4.2. Eine Wohnung** im 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, ist auf 1. oder 23. Juli an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Adlerstraße 21 im Comptoir.

### Rüppurrerstraße 68

ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres baselstb. im 4. Stock.

### Mansardenwohnung.

**3.3. Rudolfstraße 13** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres baselstb. parterre.

### Mansardenwohnung

von 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Hebelstraße 8 im Laden.

### Laden zu vermieten.

**3.2. Zwischen Kronen- und Waldstraße, Sommerseite**, ist per 1. Oktober ein sehr schöner Laden mit anstoßender, kleiner Wohnung und heller Werkstätte billig zu vermieten, sehr geeignet für eine Buchbinderei oder ein Schreibmaterialiengeschäft. Näheres Kaiserstraße 209 im Confectionsgeschäft.

**Laden zu vermieten.**

Waldstraße 49, zwischen Kaiserstraße und Ludwigsplatz, ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern sowie sonstige Geschäftsräume auf den 23. Oktober d. J. event. auch früher zu vermieten. In erfragen in der Federhandlung.

**Spezereigeschäft zu vermieten.**

Ein seit Jahren mit gutem Erfolg betriebenes Spezereigeschäft in lebhafter Straße ist auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 3279 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Wohnung gesucht**

auf 1. Okt. ca. 7 Zimmer, von kinderloser Familie, in zweistöckigem Hause bevorzugt. Gefl. Offerten unter Nr. 3313 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

Kaiserstraße 110 ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

\*2.2. Zitel 19 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

2.2. Kreuzstraße 26 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. In erfragen im Laden daselbst.

Kurvenstraße 16 ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Hirschstraße 18, parterre, ist ein kleines, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

\*3.3. Karlstraße 26 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes, großes, zweifensstrahes Parterrezimmer ist zum Preise von 20 Mark pro Monat an einen soliden Herrn per 1. Mai oder später zu vermieten: Werderstraße 9.

\*2.2. Gut möbliertes Balkonzimmer ist sofort oder später zu vermieten: Kapellenstraße 70 im 3. Stock rechts.

\*4.4. Ein schön und gut möbliertes Schlafzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Thurnstraße 7 a, eine Treppe hoch links, Einjanna Killele & Käppeler.

Kreuzstraße 46 a sind zwei hübsch elegante, möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) auf sofort oder später mit aufmerksamer Bedienung zu vermieten. Auf Wunsch auch Badezimmer dazu.

Ein kleines, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist mit Pension bei besserer Familie zu vermieten: Leopoldstraße 20 im 3. Stock.

\*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Amalienstraße 53 im 2. Stock des Seitenbaues.

\*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten, dieselben können auch einzeln abgegeben werden: Schützenstraße 60 im 2. Stock.

\*2.2. Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, auf den Leopoldplatz gehend, ist zu vermieten: Leopoldstraße 14, parterre.

\*3.2. Ein einfach möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist sogleich oder auf 15. Mai an solide Arbeiter zu vermieten. In erfragen Wilhelmstraße 55 im 2. Stock.

\*2.2. Wilhelmstraße 2 sind im 2. Stock des Seitenbaues ein gut möbliertes Zimmer und eine gute Schlafstelle preiswert zu vermieten.

3.3. In einem Neubau nach der Straße gehenden Salon u. Schlafzimmer mit gebiegenem Möblement an einen oder zwei Herren sofort oder per Mai preiswert zu vermieten. Näheres Kronenstr. 2, 1 Treppe hoch.

2.2. Amalienstraße 71, 3. Stock, ist auf sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer mit freundlicher Aussicht auf den Kaiserplatz zu vermieten.

\* Kaiserstraße 20, nächst der Kronenstraße, ist ein kleines, hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Preis 10 Mark.

\* Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer ist per 1. Mai zu vermieten: Akademiestraße 59, 2 Stiegen hoch.

\* Eine Mansarde mit neuem Bett ist sofort zu vermieten. Näheres Werderstraße 64 im 3. Stock rechts.

\* Kapellenstraße 22 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Balkonzimmer mit schöner Aussicht ohne Vis-à-vis sofort oder auf 15. Mai billig zu vermieten.

\*2.1. Söfenstraße 60, 2 Treppen hoch, ist auf 1. Juli ein großes Zimmer, Mansarde auf gleichem Boden und Zugehör zu vermieten, nur an Frauenzimmer. Einzusehen Vormittags.

\*2.1. Schillerstraße 10 ist im 3. Stock 1 gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich billig zu vermieten.

**Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer,** gut möbliert, an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten: Kronenstr. 2, 1 Treppe hoch.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, mit Aussicht auf die Kaiserstraße, ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten: Ecke Kaiser- und Waldstraße 41 im 3. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension, ist sofort oder später zu vermieten. In erfragen Lessingstr. 44, 5. Stock links.

\* Großes, leeres Zimmer nach vornen, hell und gute Luft, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten. Besichtigung von 12 bis 4 Uhr: Kapellenstraße 72, Ecke Kriegstraße, im 3. Stock.

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, zwei Treppen hoch rechts, ist ein schön möbliertes Schlafzimmer mit Alkos sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Preis per Monat 18 Mark.

**Wohnwohner-Gesuch.**  
\* In ein größeres, gut möbliertes Zimmer wird ein anständiger Herr als Wohnwohner gesucht. Näheres Waldstraße 69 im 3. Stock.

**Werkstätten zu vermieten.**  
Kronenstraße 10 sind auf 1. Juli große Werkstätten zu vermieten. Näheres zu erfahren im Vorderbau, eine Treppe hoch.

**Sofort zu mieten gesucht**  
zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Eingang in guter Lage. Gefl. Offerten sind unter Nr. 3316 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Dienst-Anträge.**  
\*3.3 Ein braves, ordnungsliebendes Mädchen zu Kindern gesucht. Näheres Waldstraße 52, eine Treppe hoch.

2.2. Wegen Erkrankung des Mädchens suche ich ein im Kochen und den übrigen Hausarbeiten erfahrendes, wohltempelvolles Mädchen. Frau Apotheker Klein, Erbsprinzstraße 25.

\*2.2. Ein anständiges Mädchen, welches die Hausarbeit verrichtet und vielleicht etwas serviren kann, wird auf 1. Mai in Stelle gesucht. Näheres Luisenstraße 47 im 1. Stock.

\*2.2. Ein solides, braves Mädchen, welches gewandt seiviren kann, wird sogleich gesucht; daselbst muß schon in ähnlicher Stelle gewesen sein: Kaiserstraße 219.

2.2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten versteht, findet sofort Stelle: Karlstraße 29 a im 3. Stock.

2.2. Ein zuverlässiges, feines Mädchen für Küchen- u. Hausarbeit wird zum baldigen Eintritt gesucht: Hirschstraße 51 b im 3. Stock.

\*2.2. Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, wird sofort gesucht. In erfragen Beiertheimer Allee 18.

2.2. Ein braves, tüchtiges Mädchen für Küchenarbeit zum sofortigen Eintritt oder auf 1. Mai gesucht.  
Fr. Baumann, Weinwirtschaft zur Rose.

**Tüchtiger Haus-Telegraphen-Monteur**  
gegen hohen Lohn gesucht: 2.1.  
C. Gordt, Mannheim R. 3, 2.

2.2. **Gute Lebensstellung**  
für stillenlose Kaufleute. Offerten unter Nr. 3295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8.2. **M. 8000.** — werden auf ein Arwesen in der Nähe von Karlruhe

**als I. Hypothek**  
von pünktlichem Rinzahler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter R. 1308 bescheidern Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 203.

**Agenten-Gesuch.**

8.8. Eine bedeutende Feuerversicherungs-Gesellschaft sucht für Karlruhe und Umgegend tüchtige Agenten. Gefl. Offerten unter Nr. 2788 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Blechner-Gesuch.**

2.2. Ein tüchtiger Blechner und Installateur findet noch dauernde Stellung bei  
F. Müller, Waldstraße 62.

**Küfer-Gesuch.**

2.2. Ein kräftiger Küfer, in Holz- und Kellerarbeit bewandert, kann sogleich eintreten. Näheres Stefanienstraße 59.

\* **Mehrere tüchtige Zimmerleute** erhalten Beschäftigung im Zimmergeschäft Pfaffenstraße, Waldstraße 7.

2.2. **Gesucht ein Herrschaftskutscher**

in die Nähe von Zürich. Derselbe hat den Nachweis zu leisten, daß er ein erprobter tüchtiger Fahrer sei, die Behandlung der Pferde (norddeutsch-englisch) gründlich versteht, Wagen und Geschirre in tadellosem Stande zu halten wisse. Er hat sich ferner darüber anzudeuten, daß er längere Zeit in guter Stellung als Kutscher gedient hat. Nur solche von streng solidem Charakter wollen sich melden. Verheirathete bevorzugt. Sichere, angenehme Stellung bei gutem Salair. Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen und Angabe der Familienverhältnisse befördert unter Chiffre R. 2331 die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich.

2.2. Für das Comptoir eines besseren Detail-Geschäftes wird zur Führung der Bücher (einfache Buchführung) ein

**Fräulein**  
per sofort oder später gesucht. Nur solche, welche eine ähnliche Stelle schon bekleidet haben und im Besitze guter Zeugnisse sind, wollen ihre Offerten unter Nr. 3267 im Kontor des Tagblattes abgeben.

\*2.2. **Büglarin,**  
eine tüchtige, welche selbstständig arbeiten kann, findet in Vorzeim auf bezahlte, dauernde Stellung bei Frau Marie Hellmuth, Telephon 456.

\*3.2. **Gesucht**  
auf sogleich eine Köchin, welche Hausarbeit mitübernimmt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. **Köchin,**  
eine tüchtige, versetzte, wird auf Dienstag den 11. Mai zum Eintritt gesucht Lohn nach Uebereinkommen.

**Franziskaner-Keller,**  
Durlacher Allee 20.

\* **Köchin-Gesuch.**  
Eine reinliche, israelitische Köchin, welche bürgerlich kochen kann, wird auf sofort gesucht: Herrenstraße 22 im 3. Stock.

**Tüchtige Arbeiterinnen**  
zur leichten Beschäftigung werden gesucht: Durlacherstraße 34.

8.8. **Stellen finden:**  
Restaurationsköchin, bessere und einfache Köchinnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen sowie ein junger Hausburche durch F. Höfler, Durlacherstraße 69.

**Als Stütze der Hausfrau**

wird ein treues Mädchen für kleine Familie nach Hagenau i. El. gesucht. Gelegenheit zur Ausbildung geboten. Freundliche Behandlung. Familienanschluß. Gest. Offerten unter Chiffre H an die Buchdruckerei des „Niederbronnener Tageblattes“ in Niederbronn i. El. \*2.2

**Mädchen von 14 Jahren**

für ganz leichte Arbeit und gutem Verdienst gesucht: Wilhelmstraße 4 5.2

**Tapezier- und Schreiner-Lehrlinge gesucht**

zu alsbaldigem Eintritt. \*3.2.  
Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

**33. Lehrling**

mit guten Schulkenntnissen gegen sofortige Vergütung ges. Ht. W. Fannubaum, Kreuzstr. 16

**Zeichner-Lehrling gesucht.**

\*3.2. Auf dem Zeichenbau unserer Fabrik kann ein junger Mann als Lehrling eintreten. Denselben ist Gelegenheit geboten, sich in allen Teilen des Maschinenwesens vollständig auszubilden.  
Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

**Tapezier-Lehrling.**

Ein junger Mann, welcher das Tapezier- und Dekorationsgeschäft gründlich erlernen will kann eintreten bei **K. Epple**, Kaiserstraße 37.

Ein junger, tätiger

**Hausbursche,**

welcher etwas verdienen kann, findet sofort Stelle bei **Dreyfuss & Siegel.**

**\*4.3. Fuhrknechte,**

welche im Besitze von guten Empfehlungen sind können eintreten.

Dünger Abfuhr Gesellschaft Karlsruhe, Bittel 32.

**Haushälterin gesucht.**

2.2. Eine reinliche Person wird für 1-2 Stunden per Tag sofort gesucht. Näheres Gartenstraße 7 praterre.

**Stelle-Gesuch.**

\*2.1 Ein junger Mann, der einfachen und doppeltelnen Buchführung mächtig, sucht auf einem kaufmännischen Bureau die Stelle sofort oder später eine Stelle gegen mäßigen Monatsgehalt. Gest. Offerten unter Nr. 3308 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Commisstelle-Gesuch.**

\* Ein junger Mann, militärfrei, der seine Lehre in einem Wein-, Spirituosen- und Cigarrengeschäft vollendete, nachher ein Jahr in einem Colonialwaaren- und Samengeschäft als Commis servierte, jobann in zwei weiteren Geschäften ähnlicher Branche thätig war, sucht zu seiner weiteren Ausbildung, speziell in Korarbeiten, unter beschriebenen Umständen passende Stelle. Vorzuziehen Colonialwaaren- oder Weingeschäft. Offerten sind unter Nr. 3309 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Empfehlung.**

\*3.2. Eine gewandte Büglerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Waschen und Bügeln und wird pünktlich besorgt. Die Wäsche kann abgeholt und wieder zurück gebracht werden. Näheres Ruppurrerstraße 8 im 3. Stock des Seitenbaues.

**Tüchtige Kleidermacherin**

empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- und Kindergarderobe in und außer dem Hause: Adlerstraße 19, praterre. \*2.2.

**Kleider-Reparatur-Geschäft von Jos. Flumm, Kleidermacher, 3 Waldstraße 3. \*2.2.**

Tyroler, Steyerer, bayerische Loden jeden Maßes (Musterkarte).

**3.2. Hunde**

scheert, coupirt u. s. w. am schönsten und billigsten **Eberle**, Brunnenstraße 6.

**Siebig Company's**  
**FLEISCH-EXTRACT**  
**NUR AECHT** *Jos. Siebig*  
wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

**Trauer-Waaren,**  
Crêpe, Hut- und Arm-Flor,  
sowie alle Arten  
**Kleider-Stoffe**  
für Trauer-Zwecke  
empfiehlt  
**Johannes Steltz,**  
Trauerwaaren-Geschäft,  
Waldstrasse Nr. 42,  
neben der Allgem. Versorgungsanstalt.

6.1. **Cravatten — Hosenträger,**  
**Corsetten — Schürzen,**  
Socken — Strümpfe — Samaschen — Längen,  
Stoffhandschuhe für Herren, Damen und Kinder,  
Unterkleider Syst. (Dr. Lahmann) und andere beliebte Sorten,  
Herren- und Damenhemden, weiß und farbig, Taschentücher,  
Leinwand, Manschetten sowie Mey's Stoffwäsche,  
Garne, Futterstoffe, Spitzen und Besatzartikel  
sowie sämtliche Kurzwaaren in guten Qualitäten zu billigsten Konkurrenzpreisen empfiehlt  
**Carl Keller Sohn, Hirschstr. 35a.**

**Monopol-Cheviot**  
in blau, braun, schwarz und Marengo ist das billigste und beste Tragen,  
für Herren-, Knaben- und Sportanzüge geeignet, zu haben in  
2 Qualitäten bei  
**W. Wolf jr.,**  
Kaiserstraße 82a,  
Buchabteilung.  
10.10

### 2. Gute Belohnung

Demjenigen, welcher mir Auskunft über meine Hündin „Lynka“, klein, schwarz mit weißer Brust und weißen Pfötchen, welche mir Grundonnerstag abhanden gekommen ist, gibt.

**Bösch**, Offizier-Casino,  
Kaiser-Allee 10.

### Haus-Verkauf.

\*32. Ein südwestliches Stadthaus ist ein vierstüdiges Wohnhaus, 4 Zimmer in jedem Stock, großer Hof, zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Haus-Verkauf.

33. Ein kleines Haus im westlichen Stadthaus ist preiswürdig zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 3209 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Haus-Verkauf.

\*22. Haus in der östlichen Kaiserstraße, passend zum Neuaufbau, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe ist lastenfrei. Gefällige Offerten sind unter Nr. 3233 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Wirtschaft-Verkauf.

33. Eine gut gehende Wirtschaft im westlichen Stadthaus (Gebäude) ist zu verkaufen. Restanten wollen ihre Offerten unter Nr. 3210 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Für Buchdrucker und Buchbinder!

Kleine Druckerei zu verkaufen, komplett mit Maschine, Schriftregal mit Schriften und allem Zugehör. Anzahlung 300 Mark, für Rest Gegenlieferung. Anfragen unter Nr. 3310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

\*32. Ein noch gutes Tafelklavier ist billig zu verkaufen oder gegen ein Pianino umzutauschen. Näheres in Grünwinkel, Hauptstraße 65.

\*65. Neue und gebrauchte Garnituren, Divan, Schlafsofa und einfache Kanopée werden, um damit zu räumen, billig abgegeben bei **J. Göb**, Waldhornstraße 32.

\*22. Empfehle einem geehrten Publikum mein großes Lager in allen Sorten Möbeln. Durch Umrug vollständiger Ausverkauf: komplette Betten von 45 Mk. an, Nachttisch 7 Mk., Chiffonniere 28 Mk., Waschkommode 20 Mk., Vertico mit oder ohne Aufsatz 32 Mk., Salontisch 22 Mk., prima Rohhaarmatratze 45 Mk., Divan 45 Mk., Rohrstühle 2.80 Mk., Nähmaschine 8 Mk., Waschmange 4 Mk.: Wielandstraße 4.

\*31. Eine eiserne Wendeltreppe, 3,50 m Stockhöhe, 20 Tritte, mit Abbruchwand und Türe, 1 Kinderwagen und 1 Sopha sind zu verkaufen: Gartenstraße 8a im 2. Stock.

### 32. Pianino,

7 Oktaven, Palissanderholz, vorzüglich erhalten, für Mk. 280 zu verkaufen.

**H. Maurer**, Pianolager,  
5 Friedrichsplatz.

### Zeltene Gelegenheit.

32. Zwei Pianinos, Stuttgarter Fabrikat, kreuzsaitig, mit durchgehendem Eisenrahmen, schönem kräftigen Ton, ganz wenig gespielt, sind für je Mk. 450 unter Garantie zu verkaufen.

Die Instrumente sind 132 cm hoch, elegant ausgestattet und außergewöhnlich billig.

**H. Maurer**, Pianolager,  
5 Friedrichsplatz.

### 32. Tafelklaviere

in bestem Zustand für Mk. 110 und 180 zu verkaufen.

**H. Maurer**, Pianolager,  
5 Friedrichsplatz.

**Fahrrad (Continental-Pneumatik)**, gut erhalten, ist 40% unter Ankauf, wenn gewünscht mit Kilometermesser, abzugeben: Winterstraße 49, parterre. \*22.

Während der am Samstag Vormittag stattfindenden Trauerfeier Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden sind unsere Geschäftsräume geschlossen.

**Leipheimer & Mende.**

## Damenkleiderstoffe

vom einfachsten bis hochfeinsten Genre

in überraschend großartigem Sortiment bei sehr billigen, festen Verkaufspreisen.

**Adolf Stein,**

Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

## Für Radfahrer

empfehle ich

### complete Anzüge

mit Humpfosen schon von 15 Mk. an, sowie einzelne Joppen und Hosen

billigst.

**N. Breitbarth,**

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.



Wir theilen unserer verehrl. Kundschaft ergebenst mit, daß die Minimalpreise, wo dieselben in Geschäften noch eingeführt sind, vom 1. Mai an erhöht werden.

**Sämmtliche Barbieri, Friseure u. Perrückenmacher.**

33.

# !!Strohhüte!!

Neueste Belgische Fantasie-Geflechte!!

für Herren, Knaben und Kinder,

durchwegs Neuheiten der Saison

in allen Preislagen von 35 Pf. an.

**Federleichter Strohhut für Herren,**

Façon „Prince of Wales“,

in schwarz, weiß und allen Modefarben,

**2 Mk. 50 Pf.**

Denkbar größte Auswahl,

für billig hinlänglich bekannt.

**Jos. Goldfarb's Hut-Bazar,**

gegenüber dem Hauptbahnhof

und

**62 Kaiserstrasse 62.**

Sonntags ist mein Geschäft wieder Morgens von 8–9 Uhr geöffnet.

## Schwemmsteine,

alte, liefert billigst

67.

Phil. Gies, Neuwied.

269.

## Friedrichsbad.

Jeden Montag Nachmittag von 1–8 Uhr,

Wittwoch Abend 7–10

kostet 1 Bannenbad II. Klasse 30 Pfg.

Jeden **Wittwoch** und **Samstag** Abend  
verabsolgen wir von 7–10 Uhr Schwimm-  
bäder für Männer zu 20 Pfg., für junge  
Leute bis zu 18 Jahren 15 Pfg. à Person.

Karlsruher

**Männer-Turnverein.**

Gut  Heil!

Zur Theilnahme an der Spalierbildung bei der  
Verhungerfeier Sr. Groß. Hoheit des Prinzen  
Wilhelm versammeln sich unsere Mitglieder am  
Samstag Morgen 1/2 10 Uhr im Vereinslokal  
(Prinz Karl).

Der Turnrath.

## A. Hunsinger, Kleidermacher,

75.

Karlsruhe, Waldstraße 15.

Anfertigung feiner Herren-Garderobe.

Garantie für eleganten und bequemen Sitz.

Billigste Preise.

Fortwährend Eingang von deutschen und englischen Neuheiten.

## Philharmonischer Verein.

Probe Montag den 3. Mai, Abends 7 Uhr,

ChorSaal.



Schutz-Marko.



15.2.

# Gerolsteiner Sprudel,

— nur echt mit dem roten Stern. —

Bestes Erfrischungsgetränk der Welt.

Von Hunderten von Aerzten aus der Praxis bei Auftreten von Magen-, Nieren-, Zuckerkrankheiten und Halsübeln bestens empfohlen.

Haupt-Niederlage: **BAHM & BASSLER**, Karlsruhe, Steinstrasse 19, am Lidellplatz. Fernspr. 324.  
**Gr. Cartharius**, Ecke Akademie- u. Karlstrasse.

# Trauer-Stoffe,

Cachemire, Crêpe, Armure, Grenadine und sonstige Neuheiten in Wolle und Seide

empfehlen in grosser Auswahl

# Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten, Kaiserstrasse 86/88.

## Schönschreib-Unterricht

für Kaufleute (Buchhalter, Commis, Lehrlinge), Beamte, Gewerbetreibende etc., sowie für Damen (separat) und Schüler.

## Schluss-Kursus.

Jede Handschrift, selbst d. allerschlechtesten wird vermittelt dieser vielbewährten Methode in 2 bis 3 Wochen zu einer schwingvoll u. dauernd schönen umgebildet. Auswärtige können den Unterricht in wenigen Tagen beenden; auch briefl. — Selbst denjenigen, welche in Anbetracht ihres Berufes nur wenig die Feder geführt, kann der beste Erfolg zugesichert werden. Honorar. M. 15.

Hof-Kalligraph Gander's

## Schreib-Methode

2.2. erhielt folgende ehrende Auszeichnung von:

- Er. Majestät dem König von Württemberg (Kabinettschreiben) [20. Juni 1889].
  - Er. Kgl. Hoheit dem Grossherzog von Hessen (Hof-Kalligraphen-Diplom) [17. Mai 1882].
  - Er. Königl. Hoheit dem Prinzen Wilhelm von Württemberg (Kabinettschreiben) [23. März 1894].
  - Ihrer Kaiserl. Hoheit Frau Herzogin Vera, Großfürstin von Russland [25. August 1890].
  - Er. Hochfürstl. Durchlaucht Fürst v. Schaumburg-Lippe ein ehrendes Kabinettschreiben [7. Mai 1894].
- Prämiirt: Kunstausstellung Stuttgart.

Montag, 3. oder Dienstag, 4. Mai

Kalligraphie-Institut

Geb. Gander

werden Anmeldungen erbeten.

Kreuzstrasse 33, III.

## III Karlsruhe Kreuzstr. 33, III.

Atteste: Ich bin sehr befreundet über das schöne Resultat des Schreib-Unterrichts etc. Untersuchungs-Kommissionär H....

Die von dem kalligraphischen Institut der Herren Geb über Gander dem Gutenberg-Verein gegebenen Unterrichts-Kurse hatten sich einer zahlreichen Teilnahme zu erfreuen. Wir können mit Vergnügen konstatiren, dass bei ähnlichen Teilnehmern eine wesentliche Verbesserung der Handschrift erzielt wurde, so dass diese Kurse eine dauernde Einrichtung des Vereines bilden werden.

Für den Ausschuss: F. S., Vorsitzender.

## Schrift-Proben

(Deutsch, Latein, Rondo). Die überraschendsten und fast ungläublichen Erfolge hiesiger Unterrichtstheilnehmer liegen in unserer Wohnung zur gef. Besichtigung auf; auch sind solche hier öffentlich ausgestellt.

Wegen der feierlichen Beisetzung der Leiche Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen **Wilhelm von Baden** bleiben unsere Bureau heute Samstag den 1. Mai von 1/2 11 bis 12 Uhr geschlossen.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

**Karlsruher Tagblatt.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.